

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB):

Geltungsbereich

Veranstaltungen werden zu den nachfolgenden Bedingungen ausgeführt. Abweichende Regelungen bedürfen der Schriftform. Die vorliegenden Geschäftsbedingungen haben Vorrang gegenüber entgegenstehenden Geschäftsbedingungen des Auftraggebers, im nachfolgenden Teilnehmer genannt.

Leistungsänderungen

Abweichungen oder Änderungen einzelner Leistungen von dem vereinbarten Inhalt des Teilnahmevertrages, die nach Vertragsabschluss notwendig werden und vom Veranstalter nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind nur gestattet, soweit die Abweichungen oder Änderungen nicht erheblich sind und den Gesamtcharakter der gebuchten Veranstaltung nicht beeinträchtigen.

Anmeldungen

Mit der Anmeldung werden die allgemeinen Geschäftsbedingungen akzeptiert. Anmeldungen haben schriftlich zu erfolgen und gelten als verbindlich. Der Teilnehmer erhält automatisch eine Bestätigungsmail, die auch die Rechnung enthält. Der volle Betrag ist bis zu dem in der Anmeldebestätigung/ Rechnung aufgeführte Datum auf das angegebene Konto zu überweisen.

Rücktritt

Es besteht vor Veranstaltungsbeginn die Möglichkeit, von der Veranstaltung zurückzutreten. Der Rücktritt wird wirksam, wenn die Rücktrittserklärung schriftlich beim Veranstalter eingegangen ist. Aufgrund unserer Aufwendungen entstehen folgende Stornokosten:

- Bis zum 7. Tag vor Veranstaltungsbeginn: keine Kosten
- Bis zum 2. Tag vor Seminarbeginn: 80 % des Gesamtpreises;
- Bei Absage am Veranstaltungstag oder bei Nichtantritt: 100 % des Gesamtpreises.

Gruppenbuchung

Bei Einzelstornierungen innerhalb einer Gruppe wird kein Geld zurückerstattet. Eine Gruppe kann lediglich als Ganzes storniert werden.

Umbuchungen/Ersatzteilnehmer

Umbuchungen sind nur mit Zustimmung des Veranstalters möglich. Der Veranstalter kann der Person widersprechen, wenn der Dritte den besonderen Veranstaltungserfordernissen nicht genügt, gesetzliche Vorschriften oder behördlichen Anforderungen entgegenstehen.

Nicht in Anspruch genommene Leistungen

Werden einzelne Leistungen (z.B. durch Verletzung während der Teilnahme oder vorzeitige Beendigung) nicht in Anspruch genommen, so behält der Veranstalter den Anspruch auf den Gesamtpreis.

Rücktritt

Der Veranstalter ist berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, wenn die festgelegte Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird. Eventuelle Umbuchungen werden kostenlos vorgenommen. Der eingezahlte Gesamtpreis wird unverzüglich zurückerstattet. Bei Tages und Wochenendveranstaltungen kann der Veranstalter auch kurzfristig (bis 1 Tag vor Veranstaltungsbeginn) vom Vertrag zurückzutreten, wenn die vorgesehene Teilnehmerzahl nicht erreicht wurde oder die Wetterbedingungen eine Durchführung der Veranstaltung verhindert. In jedem Fall ist der Veranstalter verpflichtet, den Teilnehmer unverzüglich nach Eintritt der Voraussetzung für die Nichtdurchführung der Veranstaltung hiervon in Kenntnis zu setzen und ihm die Beitragsrückerstattung unverzüglich zuzuleiten. Weitere Ansprüche können nicht geltend gemacht werden.

Kündigung infolge höherer Gewalt

Wird die Veranstaltung infolge bei Vertragsabschluss nicht voraussehbarer höherer Gewalt erheblich erschwert, gefährdet oder beeinträchtigt, so kann der Veranstalter den Vertrag kündigen. Bei Kündigung vor Veranstaltungsbeginn aus vorgenannten Gründen wird der gezahlte Gesamtpreis unverzüglich zurückerstattet. Ein weiterer Anspruch, wie z. B. Stornogebühren für Unterkünfte oder andere Reisekosten, besteht nicht. Wird der Vertrag aus vorgenannten Gründen nach Veranstaltungsbeginn gekündigt, so kann der Veranstalter für die bereits erbrachten oder zur Beendigung der Veranstaltung noch zu erbringenden Leistungen eine angemessene Entschädigung verlangen.

Haftung

Der Veranstalter haftet nur bei grob fahrlässigem oder vorsätzlichem Verhalten. Bei Veranstaltungen, die in Räumen und auf Grundstücken Dritter stattfinden, haftet der Veranstalter nicht in Fällen von: Unfall und Verlust oder Beschädigung von Eigentum der Teilnehmer. Für die physische und psychische Eignung zur Teilnahme an den Veranstaltungen ist jeder Teilnehmer selbst verantwortlich. Einschränkungen, Krankheiten und besondere Verhaltensweisen sind dem Veranstalter im voraus mitzuteilen. Zur Vermeidung möglicher Gefahren und Risiken, verpflichten sich alle Teilnehmer, den Hinweisen und Anweisungen des Veranstalters uneingeschränkt zu folgen. Die Haftung infolge Nichtbeachtung von Anweisungen, ist somit, soweit gesetzlich zugelassen, ausdrücklich ausgeschlossen.

Belehrung der Teilnehmer/Klienten

Die von mir angebotenen Kurse/Beratungen stellen keine Diagnose oder Therapie im medizinischen, naturheilkundlichen oder psychotherapeutischen Sinne dar. Ich arbeite ausschließlich im Beratungs- und Weiterbildungsbereich. Alle Angebote stellen Hilfe zur Selbsthilfe dar. Der Klient/die Klientin entscheidet selbst, inwieweit er/sie sich auf die angebotenen Erfahrungen und Prozesse einlässt, und ist für sich selbst verantwortlich. Für Schäden an Eigentum und Gesundheit hafte ich nicht. Ich beachte die Sorgfalts- und Schweigepflicht.

Ganz Mein geschmack

Frau Ines Wirth

**Kirchstr. 34
59823 Arnsberg**

Gerichtsstand

Gerichtsstand ist Arnsberg, sofern nichts anderes vereinbart wird.

Stand: Mai 2016